

Style

fashion

Mode zum Selbernähen



TOLLE
LOOKS



AUFFÄLLIG
KOMBINIERT

←
ORIGINELL
BUNT



VIELFALT

2 SCHNITTE IN
5 VARIATIONEN ERGEBEN
10 MODISCHE KLEIDER



21
MODELLE
BIS GRÖSSE 54

Das sind meine
FARBEN!

AUSGABE
10/2019

Deutschland € 6,20

Österreich € 7,10

Schweiz SFR 9,90

BeNeLux € 7,30

Italien € 7,40

Tschechien Kč 199

Slowakei € 7,90

Slowenien € 7,10

Ungarn Ft 2390

Estland € 7,40

Litauen € 6,90



IN DIESER FASHION STYLE

Camel & Co

Seite

6



**STRICKEN
SIE EINE
PONCHOJACKE
UND EINEN
PULLOVER MIT
ZOPFMUSTER**

Seite

72



**LIEBLINGS-
MODELL**

Seite

70



Seite

18

**PRAHLEN
MIT PLISSEE**



SCHWIERIGKEITSSTUFEN

- keine Nähkenntnisse
- wenig Nähkenntnisse
- Grund-Nähkenntnisse
- etwas mehr Erfahrung
- gefestigte Nähkenntnisse
- gute Nähkenntnisse
- Fortgeschrittene



Die
Anleitungen
finden Sie
ab S. 27



FARBE BEKENNEN

Seite

59



BIG-BLAZER-COMEBACK

Seite
68



Seite
16

KLEID
VON
JANICE

10X ANDERS

Seite

78



INHALT

OKTOBER 2019

Diesen Monat

Camel & Company	6
Farbe bekennen	59
Big-Blazer-Comeback	68

Jeden Monat

Editorial von Angelique	3
Kleid von Janice:	
Stilvolles Big Shoulder Dress	16
Haute-Couture-Tricks: Trapezkleid	18
Stoffinfo: Polyester	23
Nähtechnik: So arbeiten Sie mit Karo	25
Anleitungen	27
Impressum	58
Liebblingsmodell: Kleid mit Volant	70
Stricken: Ponchojacke und	
Pullover mit Zopfmuster	72
Made by Liesl: Herbstkleid	76
2 Schnitte, 5x anders	78
Vorschau	82

Wir sind für Sie da!

Brauchen Sie einen Rat zum Thema Handarbeiten, Basteln, Malen oder Dekorieren? Haben Sie Fragen zu einer Anleitung oder zu einer speziellen Kreativtechnik? Unsere Fachberaterin hilft Ihnen gerne weiter.



Schreiben Sie uns!
service-hotline@oz-verlag.de

Camel & Company

WENN SIE CAMEL MIT (DENIM)BLAU, CHANEL-TWEED UND GELB KOMBINIEREN, LIEGEN SIE TOTAL IM TREND. UND SIE HABEN KLEIDUNGSTÜCKE IN IHREM SCHRANK, AN DENEN SIE LÄNGER ALS NUR EINE SAISON FREUDE HABEN.

A-LINIEN-KURZMANTEL

Der Kurz**mantel** (20) aus Chanel-Tweed ist ein A-Linien-Modell mit Dreiviertelärmeln. Im oberen Ärmelansatz und in der Schulternaht gibt es Falten, die sich nach der Stepplinie öffnen. Dadurch entsteht diese tolle Silhouette. Die ausgefranseten Ränder am Saum und um die Klappentaschen herum sorgen für einen zusätzlichen Chanel-Effekt. Walkstoff eignet sich auch prima für dieses Modell. Lassen Sie dann aber die Fransenränder weg, denn Wollwalk lässt sich nicht gut ausfransen. Und gerade deshalb können Sie den Stoff am Saum unversäubert - raw edge - lassen. Das sorgt für einen lässigen Stil. Wollwalk ist zudem super bequem!

TIPP

Stoff: grob gewebter Tweed mit Chanellook

SUNNY

Das **Blusenkleid** (2, siehe auch S. 9) eignet sich ideal als lange Bluse zu einer Hose oder als Kleid. Dieses Exemplar ist aus gelbem Voile, darunter wird ein gekauftes Trägerkleidchen getragen.

Stoff: Voile

HÜBSCH

Das **Kleid** (15, siehe auch S. 9 und 60) aus Jacquardjersey wirkt durch die gelben Blenden frisch und frech. Der Kragen geht in der rückwärtigen Mitte in Bänder über, die gebunden werden.

Stoffe: Jacquardjersey + gelber Jersey

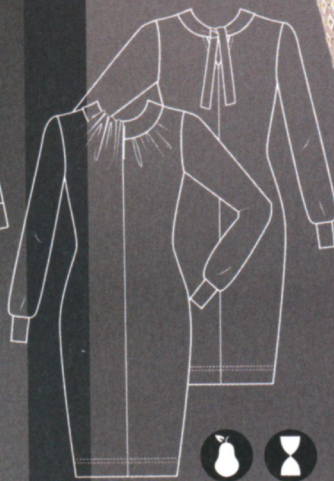


20 KURZMANTEL ●●●





2 BLUSENKLEID ● ● ●



15 KLEID ● ● ●



MEHR DETAILS AUF DER NÄCHSTEN SEITE!



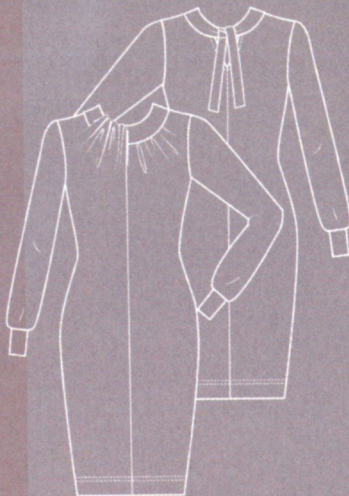
Ein
Auge
für's
Detail



KLASSE KLEID

Das **Kleid (15)**, siehe auch S. 7 und 60) aus Jacquardjersey kann über den Kopf angezogen werden und ist nicht schwer zu nähen.

Stoffe: Jacquardjersey + gelber Jersey



15 KLEID ●●●

SHINY

► Dass man mit einem festlichen Stoff und einem schlichten Schnitt etwas Besonderes machen kann, sehen Sie an diesem denimblauen **Blusenkleid (2)**, siehe auch S. 7). Es ist aus einem glänzenden Paillettenstoff mit Art-déco-Motiv in Kombination mit einem lässigen Denim.

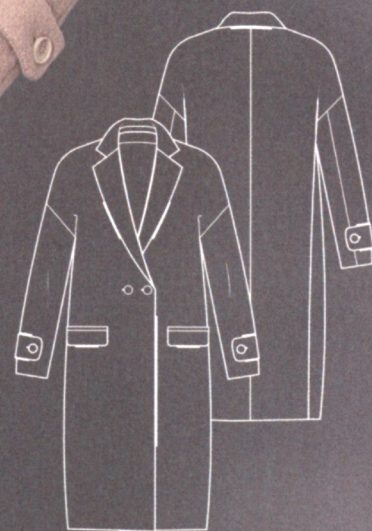
Stoffe: transparenter Stoff mit Applikationen

+ weich fallender Viskose-Denim



2 BLUSENKLEID ●●●





5 MANTEL ●●●



CAMEL COAT

Dieser kamelfarbene **Mantel (5)**, siehe auch S. 65 und 66) ist ein casual-schicker Winter-Evergreen, an dem Sie viel Freude haben werden. Das klassische Modell hat eine schöne verlängerte Schulterlinie, schmale Ärmel und ist aus gewalkter Wolle - wunderbar warm.

TIPP Die Knopf-Riegel am Ärmelsaum können Sie auch weglassen, gemäß dem Motto *less is more*. Falls Sie einen besonders schicken Mantel möchten, verwenden Sie einen (farbigen) Satin als Futterstoff.

Stoff: Walkstoff



RAFFINIERT

Dieses schöne weibliche Outfit besteht aus einem transparenten **Top (22)**, siehe auch S. 62) mit zu einer Schlaufe gebundener Halsblende und einem **Midirock (14)**, siehe auch S. 20). Der Rock ist ein schlichtes Modell mit einem Gummiband in der Taille. Der Stoff wird vor dem Verarbeiten plissiert. Mehr Informationen finden Sie auf S. 22.

Stoffe: schwarzer Voile + Polyester mit grafischem Muster

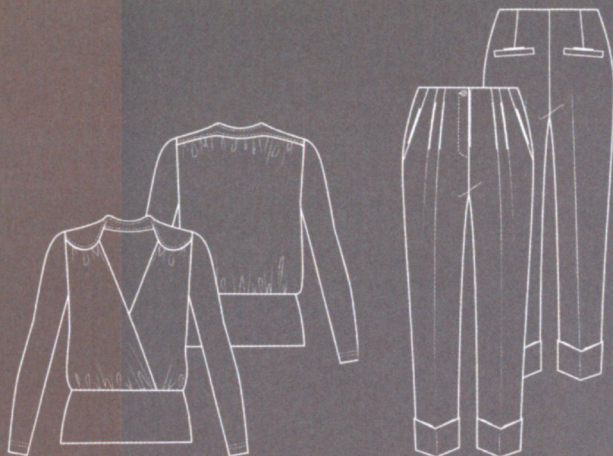


22 TOP ●●

SCHÖN SCHLICHT

Hier zeigen wir Ihnen einen relaxten Look mit dem **Top** (13, siehe auch S. 64). Es gibt einen Übertritt und schöne Passen an den Schultern. Das Top wird kombiniert mit der **Hose** (8, siehe auch S. 69), einem Bundfaltenmodell mit Paspeltaschen auf der Rückseite.

Stoffe: gelber *Lycra-Jersey*, *Stretch-Denim*



13 TOP ●●● ●●● 8 HOSE ●●● ●●●

BESTES HOSENMODELL

Das **Top** (16, siehe auch S. 61) mit elegantem Detail am Halsausschnitt wird mit der weit geschnittenen Jeanshose (10, siehe auch S. 68) kombiniert. Es ist ein figurschmeichelndes Modell, das zu vielen Figurtypen passt. Mit High Heels zu den weiten Hosenbeinen mit Bügelfalte wirken Ihre Beine noch länger.

Stoffe: *Stretch-Denim*,
beige melierter *Jersey*,
ecrufarbener *Jersey*



16 TOP ●●● ●●● 10 HOSE ●●● ●●●

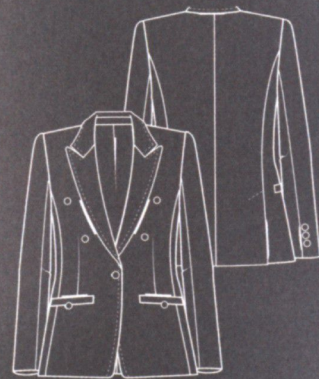
SCHMALER ANZUG

Das **Jackett** (4) und die **Hose** (8, siehe auch S. 69) bilden zusammen einen kecken Hosenanzug. Der Kragen mit Steg und die Blenden an den Taschen sind aus leicht glänzendem Baumwollsatin für eine luxuriöse Wirkung. Die Hose ist ebenfalls aus diesem Stoff genäht. Das Bundfaltenmodell hat einen Bund mit Hosenhaken und hinten Paspeltaschen.

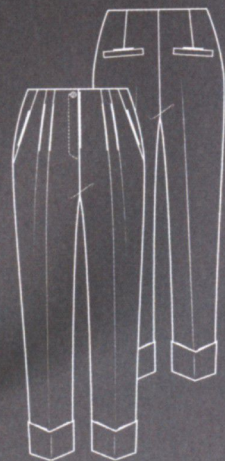
TIPP Für die Hose können Sie auch einen anderen Stoff verwenden, falls Ihnen Baumwollsatin zu auffällig ist.

Stoffe: *Stretch-Baumwollkörper* + *Baumwollsatin mit Stretch*





4 JACKET ●●●



8 HOSE ●●●



MEHR DETAILS AUF DER NÄCHSTEN SEITE!



ELEGANTES
RÜCKEN-
DETAIL



Wählen Sie
ihre Lieblings-
Herbst-
Basics



Stilvolles BIG SHOULDER DRESS

Janice ist eine TV-Persönlichkeit in den Niederlanden, aber vor allem leidenschaftlicher Modemacher. Jeden Monat entwirft er speziell für die Fashion Style ein Kleid, zu dem er jedes Mal eine Videoanleitung macht. In dieser Ausgabe: ein einfach zu nähendes klassisches Kleid mit Statement-Schultern im Stil der 80er.

Janice: 'Das **Kleid (18)** können Sie einfach über den Kopf anziehen, Sie müssen also keine Reißverschlüsse oder andere umständliche Details nähen. Seine starke Wirkung hat dieses figurschmeichelnde Modell vor allem durch die Schulterpolster. Dieses Modedetail – das ganz im Stil der Achtzigerjahre ist – ist nicht umsonst wieder total im Kommen. Die „Pads“ verleihen dem Kleidungsstück sofort viel Energie und schmeicheln Ihrer Figur, vor allem, wenn Sie eine Birnenfigur haben. Sie vergrößern die Schultern optisch, wodurch eine breite Hüftpartie weniger auffällt. So wirkt die Silhouette bei einer Birnenfigur ausgeglichener. Aber eigentlich steht dieses schöne Modell fast allen Figurtypen. Das diagonal

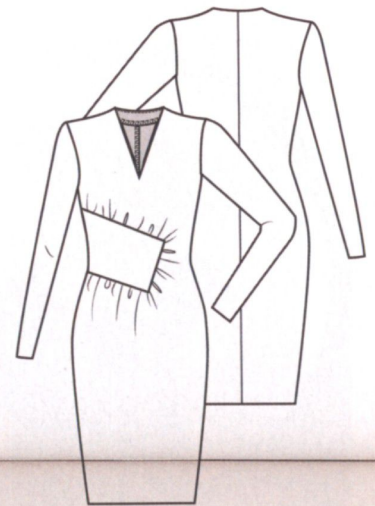
eingesetzte Stoffteil mit Falten kaschiert beispielsweise die Bauchpartie. Mit diesem Modell haben Sie auch gleich ein Little Black Dress in Ihrem Kleiderschrank. Es ist das rettende Kleidungsstück in den „Ich-habe-nichts-zum-Anziehen“-Momenten und eignet sich auch für besondere Anlässe. Falls Ihnen Schwarz nicht steht, nähen Sie es einfach in Ihrer Lieblingsfarbe. Ein ausdrucksvoller Print eignet sich auch sehr gut für dieses Modell. Wichtig ist nur, dass es ein etwas festerer und gut dehnbarer Jersey ist – dann steht dem perfekten Auftritt nichts mehr im Weg!“

Stoff: Jacquardjersey



IN DER VIDEO-ANLEITUNG
SEHEN SIE SCHRITT
FÜR SCHRITT, WIE SIE DAS
TAILLENTAIL MIT KLEINEN FALTEN
NÄHEN

DIE DAZUGEHÖRIGE
VIDEO-ANLEITUNG
VON JANICE
FINDEN SIE UNTER:
**WWW.KNIPMODE.NL/
JANICE**



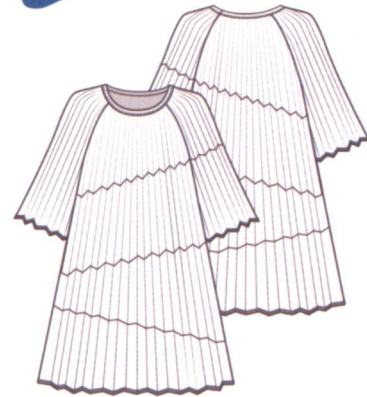
18 KLEID ●●

TRAPEZKLEID MIT *Plissee*

MODE-PIECES AUS PLISSIERTEM STOFF SIEHT MAN
HÄUFIG.

ABER DIESES BESONDERE KLEID HABEN SIE
BESTIMMT NOCH NIRGENDS GESEHEN. ES IST EIN
TOLLES MODELL, DAS PETRA FÜR SIE ENTWORFEN
HAT.

SIE HAT SICH DAZU DER AUSSERGEWÖHNLICHEN
HANDWERKSKUNST DES PLISSIERENS BEDIENT.



17 KLEID ●●



„DIESES MODELL
EIGNET SICH FÜR ALLE
FIGURTYPEN“

HAUTE COUTURE TRICKS VON PETRA

Petra de Jonge ist Teil des Designerteams der Fashion Style. Jeden Monat entwirft sie ein außergewöhnliches Kleidungsstück für Näherinnen, die etwas Besonderes nähen möchten.

PETRA: "Bevor dieses **Kleid (17)** genäht wurde, wurden die zugeschnittenen und versäumten Stoffteile zu einem Plissierer geschickt. Diese professionell handwerklichen Handgriffe machen bei diesem Trapezkleid den Hauch Couture aus. Es ist ein ausgestelltes Modell, das immer mehr im Kommen ist. Ich habe mich von der niederländischen Couturière Fong Leng inspirieren lassen. Sie wurde in den Siebzigerjahren durch ihre extravaganten Kreationen bekannt, in denen sie Plissee-Elemente verarbeitete. Derzeit ist sie wieder total angesagt.

Das Kleid hat sogenannte *plissé soleil*, oder auch Fächerfalten, die nach außen bzw. unten hin breiter werden. Das verleiht dem Kleid einen schwungvollen Effekt, wodurch es sich für alle Figurtypen eignet. Da die Körperkonturen sichtbar bleiben, schmeichelt es auch Frauen, die sehr schlank sind.

Ich hatte einmal das besondere Glück, bei dem Plissierer des Pariser Modehauses Chanel zuschauen zu können. Er verwendete für die Röcke ausschließlich Seide. Die Kleidungsstücke mussten nach jeder Reinigung ganz auseinander genommen und neu plissiert werden. Aber bei Polyester – aus dem dieses Kleid genäht ist – gibt es das Problem nicht. Bei diesem Material sind die Falten permanent. Übrigens ist Polyester schon lange nicht mehr verpönt in der Modewelt. Der synthetische Stoff ist manchmal von so hoher Qualität, dass er sogar als „schick“ bezeichnet werden kann.

Falls Sie eine andere Farbkombination bevorzugen, hier ein paar Inspirationen: Schwarz-Weiß mit Gold, Silber oder einer anderen kräftigen Farbe wie Knallgelb sieht auch klasse aus. Mit einem schmalen Ledergürtel können Sie wunderbar einen Tailleneffekt erzeugen. Passen Sie dieses Modell – das sich für alle Anlässe eignet – einfach an Ihre Wünsche an. Die Investition lohnt sich doppelt und dreifach!"

Stoffe: luxuriöser Kreppstoff in 3 Farben



TIPP
DIESES MODELL
SIEHT AUCH MIT
GLATTEM STOFF
KLASSE AUS



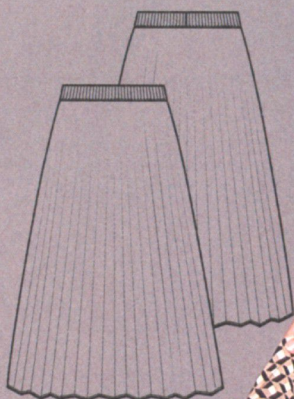
AUFGEFÄCHERT

Der **Rock (14)**, siehe auch S. 11) ist ein schlichtes Modell mit einem Gummiband in der Taille. Die größte Arbeit, das Plissieren, können Sie professionell machen lassen. Das schwarze **Top (22)**, siehe auch S. 11 und 62) ist stilvoll und leicht zu nähen.

Tipp von Petra: „Sie können diesen Plisseerock auch aus weich fallendem Lederimitat (mit einem hohen Polyester-Anteil) machen. Erfolg garantiert!“

Stoff: Polyester mit gewebtem grafischem Dessin

Plis



14 ROCK ••



TIPP

DIESES MODELL
SIEHT AUCH MIT
GLATTEM STOFF
KLASSE AUS

see

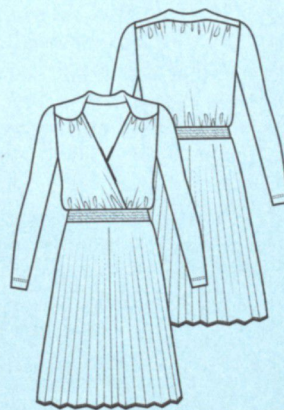
TIPP

DIESES MODELL
SIEHT AUCH MIT
GLATTEM STOFF
KLASSE AUS



FEIN GEFÄLTET

Das **Kleid (12)**, siehe auch S. 66) hat ein plissiertes Rockteil, wodurch Sie eine besonders weibliche Ausstrahlung erhalten. Plissiert wurde der Stoff vom Profi. Stoff: Polyester mit gewebtem grafischem Dessin + schwarzem Jersey



12 KLEID ●●●





MEISTER-PLISSIERER

Bakri Shoukeh (31) kann sich nicht über mangelnde Kundschaft beklagen. Inzwischen kommen auch erfolgreiche Designer auf das Unternehmen Bakri Pleating in Amsterdam zu. Gemeinsam mit Mattijs van Bergen machte er beispielsweise das plissierte Kleid für Königin Máxima. Bevor Bakri in Amsterdam anfang, mussten niederländische Schneider nach England, da die Handwerkskunst in den Niederlanden kaum ausgeübt wurde.

Bakri flüchtete vor fünf Jahren aus der vom Bürgerkrieg zerstörten syrischen Stadt Aleppo und fing Mitte 2017 mit dem niederländischen Unternehmen an.

Davor war er im Mittleren Osten sehr erfolgreich gewesen und seine Modelle hatten reißend Absatz gefunden. Plissieren ist in den dortigen Breitengraden viel beliebter als hierzulande.

Für die verschiedenen Plisseearten stellt er selbst die Schablonen aus Karton her. Der Stoff wird zwischen zwei Schichten gelegt und kommt anschließend in einen Dampfschrank. Auch natürliche Materialien wie Seide und Wolle eignen sich zum Plissieren. Baumwollstoff und Leinenstoff sind nicht zu empfehlen. Sie knittern selbst schnell, wodurch die Falten nicht so lange halten. Am besten eignet sich 100 % Polyester.

Polyester

LERNSTOFF

Bei Polyester denken Sie vielleicht zuerst an die Blusen und Kleider von früher, in denen man schnell schwitzte. Heutzutage haben viele Polyesterstoffe verbesserte Eigenschaften und sehen qualitativ sehr hochwertig aus, was sie wie Viskose oder Seide wirken lässt. Und – das ist besonders schön für uns – diese Stoffqualität lässt sich besonders gut plissieren.



WARUM SYNTHETISCH?

Synthetische Fasern und Garne sind häufig robuster als natürliche. Synthetische Stoffe sind leicht, erhalten den Falteffekt und sind knitterfrei. Daher werden Sie häufig bei Mischgewebe mit Wolle, Baumwolle oder Viskose kombiniert. So versucht man das Beste aus zwei Welten zusammenzubringen. Vor allem Polyester wird häufig mit Wolle, Baumwolle und Viskose kombiniert. Dadurch werden die Stoffe strapazierfähiger und knittern viel weniger. Der Nachteil ist, dass synthetische Stoffe sich meist schnell statisch aufladen. Sie nehmen Feuchtigkeit nur schlecht auf. Im Sommer sind sie daher nicht immer angenehm zu tragen, aber dafür trocknen Sie wiederum schneller.

WAS IST POLYESTER?

Polyester ist eine synthetische Faser, die aus künstlichen oder chemischen Faserbausteinen (Polymeren) gemacht wird. Diese Grundstoffe werden in flüssigem Zustand durch eine Spinn Düse gepresst. Man kann sich diese als Düse mit Löchern, ähnlich eines Duschkopfes, vorstellen. Daraus resultieren unendlich lange Fäden, aus denen Stoffe gewebt werden. Es gibt eine große Vielfalt an synthetischen Qualitäten. Bekannte Bezeichnungen sind: Akryl, Polyamid und Polyester. Oft werden diese Fäden nochmals in Fasern „aufgetrennt“ und dann zusammen mit Wolle, Baumwolle oder Viskose zu Garnen verarbeitet. Markennamen von Mischgeweben sind unter anderem Terlenka und Trevira.

WAS IST PLISSIEREN?

Plisseeröcke sieht man zu allen Jahreszeiten. In den Couture-Kollektionen dieses Herbstes sind auch wieder prächtige Plisseekreationen zu sehen. Plissieren ist das Fixieren von Stofffalten durch Bügeln und Pressen mit Hitze. Sie können die Stoffe auch bereits plissiert kaufen. Oder Sie lassen sie plissieren, oder plissieren selbst. Obendrein gibt es allerlei kreative Faltenformen.

Früher war Plissieren das Anbringen von Falten in einen gestärkten Stoff, beispielsweise für kirchliche Kleidung und Gewänder. Sobald der Stoff allerdings beim Waschen nass wurde, gingen die Falten verloren. Seit der Erfindung synthetischer Stoffe können Falten richtiggehend „fixiert“ werden. So bleiben die Falten auch nach dem Waschen erhalten. Am besten funktioniert das mit Polyester oder mit einer Stoffqualität mit hohem Polyesteranteil.

IN SHAPE

Alle synthetischen Fasern sind durch die Einwirkung von Hitze verformbar. Darum heißen Sie auch thermoplastische Fasern. Wenn man die Fäden oder den Stoff durch Wärme in eine bestimmte Form bringt, bleibt diese Form erhalten. Das nennt man stabilisieren oder auch „thermofixieren“. Und das ist genau das, was beim Plissieren passiert. Polyester, abgekürzt PES, ist von allen Stoffqualitäten diejenige, bei der die Falten am besten zur Geltung kommen und die sich am besten zum Plissieren eignet.

WASCHTIPP

Polyester kann bei 40 Grad gewaschen werden. Für viele Stoffe gilt allerdings: nicht heißer waschen als nötig, also bei 30 Grad. Falls der Stoff ein Polyester-Wolle-Mischgewebe ist, wählen Sie den Wollwaschgang oder fragen im Stoffladen nach. Bügeln ist meistens nicht notwendig.



Erklärung der Icons

Welches Modell steht mir? Welcher Schnitt schmeichelt meiner Figur? Soll ich mal etwas Neues wagen und mit dem Trend gehen? Oder lieber das nähern, von dem ich weiß, dass ich mich darin wohl fühle? ... Diese Fragen kennen alle Mode-Fans, ob Hobby Schneiderinnen oder begeisterte Shopping-Fashionistas. Schließlich wollen wir uns mit jedem neuen Kleidungsstück von unserer besten Seite zeigen und uns am Ende mit Spaß vor dem Spiegel zu drehen.

Beim Selberrahmen gibt es ein paar Tricks und Details, mit denen man hier etwas kaschieren, dort etwas betonen kann: Teilungsnähte, großer oder kleiner Halsausschnitt, Ärmel- oder Rocklänge, Abnäher an bestimmten Stellen, Falten, Biesen und so weiter. Auch mit der Stoffauswahl erzielt man die unterschiedlichsten Wirkungen.

Als eine Art Wegweiser zeigen Ihnen ab sofort unsere Icons, für welchen Figurtyp ein Modell geeignet ist.



Apfel-Figur

Runde Silhouette mit durchschnittlichem Brustumfang. Die Taillenweite ist größer als die Oberweite, eher flaches Gesäß, wohlproportionierte Beine.

Lieber nicht:

Hochgeschlossene gerade, einfarbige Kleider. Zu große verhüllende Kleidung aus steifen Stoffen.

Das passt:

- Kleider oder Tops mit weiter Halslinie oder schönem Dekolleté, damit wird die Aufmerksamkeit vom Bauch abgelenkt.
- Ist der schmalste Teil des Oberkörpers unter der Brust? Dann sind Schnitte mit erhöhter Taille und betonenden Details geeignet: z. B. ein Kleid oder ein Top mit einem andersfarbigen Taillenband oder einer Blende.
- Tops mit auffälligen Details wie extra Falten oder lebhaftes Dessins lenken die Aufmerksamkeit weg vom Bauch.
- Puffärmel oder andere Ärmeldetails. Dadurch wirken die Schultern etwas breiter und es entsteht optisch mehr Balance.
- Ein leicht tailliertes Kleid kann auch eine Möglichkeit sein, dem Körper mehr Form zu verleihen. Bei einem Schnitt mit Seitenteilen können Sie diese in einem dunkleren Farbton anfertigen.
- Wählen Sie eine Hose mit einem schlichten Schnitt, ohne Falten oder anderen Details im Bauchbereich. Der Reißverschluss ist idealerweise in der Seitennaht oder im Rückenteil platziert. Auch leicht ausgestellte Hosenbeine passen gut zu dieser Figur.



Birnen-Figur

Oben schmal, eher breite Hüften und kräftige Beine. Hat häufig eine kleine Oberweite, eine langgestreckte Taille und einen flachen Bauch.

Lieber nicht:

Taillierte Kleider, dadurch wirken die Schultern breiter und die Hüften bekommen mehr Aufmerksamkeit. Auch eher ungünstig sind Bahnenröcke und hautenge (skinny) Hosen.

Das passt:

- Kleider, die am Oberkörper schmal geschnitten sind und einen glockig oder weit geschnittenen Rock haben. Auf diese Weise akzentuieren Sie auf feminine Weise Ihre schlanke Taille und den Oberkörper.
- Wählen Sie einen Rock mit A-Linie, schlank in der Taille, zum Saum hin ausgestellt.
- Tragen Sie Hosen mit geraden oder ausgestellten Hosenbeinen aus einem fließenden Stoff, der nicht zu dünn und schmiegsam ist.
- Dazu tragen Sie am besten Tops, die ihre Schultern etwas breiter erscheinen lassen, z. B. mit kleinen Puff- oder Schmetterlingsärmeln, die schmale Schultern und eher breite Hüften optisch ausgleichen.
- Wählen Sie Tops aus fließenden Stoffen, die die Aufmerksamkeit auf sich ziehen, z. B. mit tiefem V-Ausschnitt.

Tipp: Mit hohen, schlichten Stiefeln mit einem kleinen Absatz wirken die Beine optisch länger. Wenn Sie gerne Pumps tragen, vermeiden Sie Fußketten, denn dadurch wirken die Beine wieder kürzer.



Säulen-Figur

Lange gerade Figur, Schultern und Hüften sind ungefähr gleich breit, normaler Busen und wenig Taille.

Lieber nicht:

Weitfallende, formlose Kleidungsstücke. Auch Outfits in einer Farbe sind ungünstig.

Das passt:

- Der geraden Figur können Sie optisch mehr Form geben, indem Sie sich zum Beispiel für einen (etwas höheren) Taillenakzent entscheiden.
- Auch günstig sind Kombinationen in verschiedenen Farbtönen, dadurch wird der Körper optisch „geteilt“. Zum Beispiel betonen Sie mit einem Oberteil in einem auffallenden oder hellen Farbton Ihren Oberkörper. Kombiniert mit einer dunkleren Hose, erscheinen die Beine lang und schlank und geben der Figur mehr Form.
- Auch ein Rock mit A-Linie lenkt die Aufmerksamkeit zur Taille und erzielt einen femininen Effekt.

Tipp: Eine lange Kette mit großem Anhänger ist optisch günstig, die vertikale Linie Ihrer Figur wird dadurch unterbrochen.



Eiswaffel-Figur

Breite Schultern, kleine Oberweite, keine Taille, schmale Hüften und schlanke Beine.

Lieber nicht:

Voluminöse Kleidung tragen. Auch ein Kleid mit schmalen Trägern ist ungünstig, denn dadurch wirken die Schultern extra breit.

Das passt:

- Schnitte mit V-Ausschnitt und Teilungsnähten verlagern die Aufmerksamkeit weg von den Schultern.
- Kleidungsstücke mit etwas Taillierung („nicht zu schlank tailliert“) geben der Figur mehr Form. Die Taille kann auch mit einem breiten Bund oder einer Taillenblende akzentuiert werden.
- Bei Kleidern, Tops oder Jacken haben asymmetrische Formen oder eine besondere Linienführung mit Falten- oder Raffdetail einen günstigen Effekt. Wirkungsvoll sind diese Details am V-Ausschnitt oder an einer Seite der Taille. Sie lenken von den Schultern ab und geben optisch mehr Form.
- Ein extra Umschlag, eine offen getragene Strickjacke oder ein Top mit etwas größerem Kragen gibt dem Blick einen anderen Fokus.
- Weiche feminine Stoffe geben dieser Figur mehr Zartheit.
- Schlanke Hosen und hautenge Jeans stehen dieser Figur sehr gut.



Sanduhr-Figur

Gut proportioniert, Schultern und Hüften in ausgeglichenem Verhältnis, deutliche Taille, runde Körperformen. Auch wenn Frauen mit dieser Figur etwas kräftiger werden, bleibt der Körper in Proportion. Häufig eine eher kurze Taille.

Lieber nicht:

Kleidung mit viel Dekoration. Breite Gürtel tragen.

Das passt:

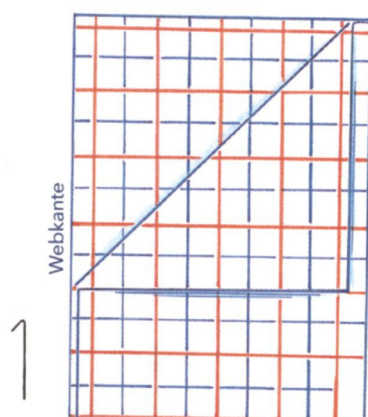
- Kleidung aus weichen, fließenden Stoffen. Auf diese Weise folgt die Kleidung den proportionierten Körperlinien für eine feminine Wirkung.
- Kleider, die die Taille optisch verlängern.
- Vertikale Linien, zum Beispiel Teilungsnähte im Schnitt, haben einen schlankmachenden Effekt.
- Betonen Sie die schlanke Taille mit einem schmalen Gürtel.
- Für Tops und Kleider: Puffärmel und kurze Ärmelkappchen geben ein harmonisches Bild. Auch Dreiviertel-Ärmel stehen dieser Figur.
- Für leicht taillierte Jacken gilt: große aufgesetzte Taschen oder Taschen mit Patten betonen die schmale Taille.
- Frauen mit dieser Figur stehen viele Schnitte gut, vor allem ein femininer Stil lässt die Sanduhr-Figur optimal zur Geltung kommen.

So verarbeiten Sie

KARIERTE STOFFE

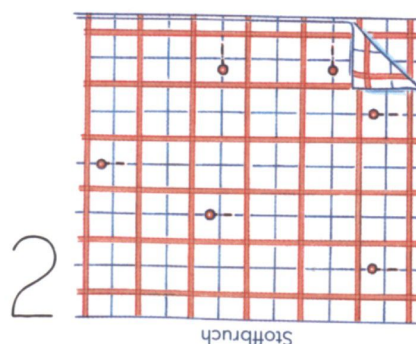
Bei Basiswissen und Nähetechniken lernt man nie aus. Deshalb gibt es diese Rubrik. Heute mit der Schritt-für-Schritt Anleitung, wie Sie die Schnittteile für ein Kleidungsstück auf kariertem Stoff platzieren und zuschneiden.

SYMMETRISCHES KARO



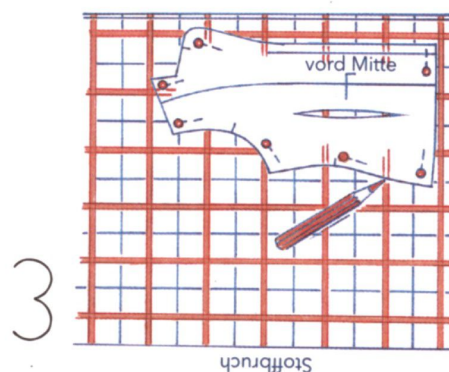
Um zu schauen, ob Sie einen Stoff mit gleichseitigen oder symmetrischen Karos haben, falten Sie eine Ecke der oberen Stofflage diagonal um, durch die Mitte des Karomusters, und vergleichen so die rechten Stoffseiten miteinander. • Bei gleichseitigen Karos schließt das Muster der unteren Stofflage ohne Verschiebungen an das Muster der oberen Stofflage an.

MUSTER GENAU AUF EINANDER LEGEN



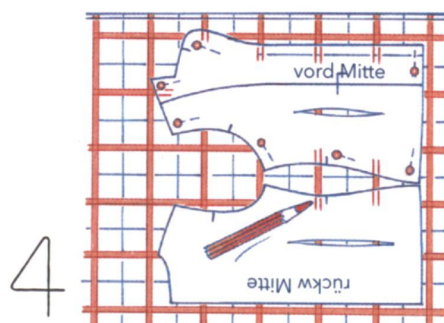
Bei gleichseitigen Karos den Stoff genau in der Mitte eines Hauptkaros doppelt falten. • Die Karos von beiden Stofflagen an mehreren Stellen aufeinanderstecken. • Darauf achten, dass die Karolinien in der Länge und in der Breite aufeinanderliegen.

VORDERTEIL



Die Schnittteile auf durchsichtiges Papier übertragen. • Die Schnittteile entsprechend des Zuschneideplans auf den Stoff legen. • Gut darauf achten, wie die Bahnen des Karos verlaufen. Die vord. Mittellinie auf eine Längsbahn oder genau in die Mitte eines Karos legen. • Die Saumkante an die Linie eines Hauptkaros legen. • Mit dem Vorderteil anfangen und dieses auf den Stoff stecken. • Mit Bleistift die Linien der Hauptkaros auf dem Schnitt markieren.

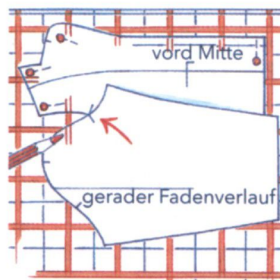
RÜCKENTEIL



Das Rückenteil neben das Vorderteil legen. • Auf der gleichen Höhe wie auf dem Vorderteil die Linien der Hauptkaros auf dem Rückenteil markieren. • Das Rückenteil auf den Stoff legen und kontrollieren, ob die Karos genauso verlaufen wie auf dem Vorderteil. • Das Rückenteil auf den Stoff stecken. • Es gelingt nicht immer, die Längsbahnen an der Schulter durchlaufen zu lassen.

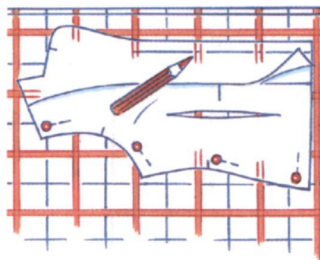
5 ÄRMEL

Den Ärmel neben das Vorderteil legen. • Die Armausschnittmarkierung des Vorderteils und des Ärmels auf **eine** Karo-Linie legen. • Auf der gleichen Höhe wie auf dem Vorderteil die Linien der Hauptkaros auf dem Ärmel markieren. • Den Ärmel auf den Stoff legen und kontrollieren, ob die Karos mit denen des Vorderteils korrespondieren. • Den Ärmel mit geradem Fadenverlauf auf den Stoff stecken. • Die Mitte des Ärmels auf eine Linie oder auf die Mitte einer Karo-Bahn legen. • Bei einem Ärmel aus zwei Teilen immer zuerst das obere Ärmelteil zuschneiden.



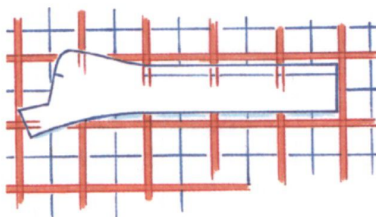
6 VORD BESATZ

Das Schnittteil des vord. Besatzes auf das Vorderteil legen und die Markierungen der Hauptkaros auf der gleichen Höhe wie beim Vorderteil auf den vord. Besatz zeichnen.



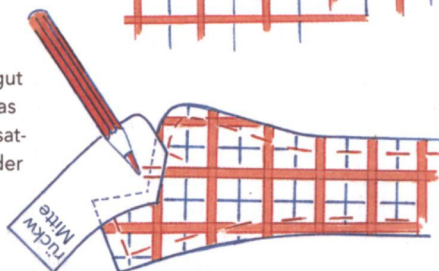
7 VORD BESATZ STECKEN

Den Besatz auf den Stoff legen und kontrollieren, ob die Karolinien genauso verlaufen wie auf dem Vorderteil. • Den Schnitt für den Besatz auf den Stoff stecken.



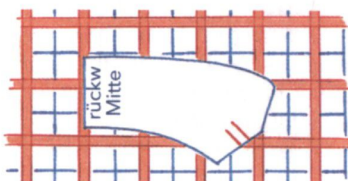
8 KRAGEN

Sollen die Karolinien am Kragen und Revers gut anschließen? • Legen Sie das Schnittteil für das obere Kragenteil auf die Nahtzugabe des Besatzes. • Die Markierungen der Hauptkaros auf der gleichen Höhe wie beim Besatz auf das Kragenteil zeichnen.



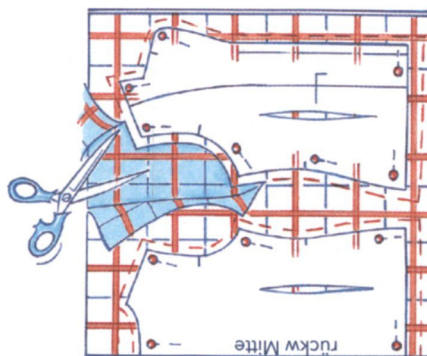
9 KRAGENTEIL STECKEN

Für das Zuschneiden des Kragenteils legen Sie das Schnittteil so auf den Stoff, dass die Bahnen des Kragenteils genau mit den Bahnen des Besatzes übereinstimmen. • Die Richtung des Fadenverlaufs darf nicht verändert werden! • Das obere Kragenteil können Sie in den meisten Fällen nicht am Stoffbruch zuschneiden. Am besten machen Sie aus dem Schnittteil ein ganzes Schnittteil, indem Sie es an der rückwärtigen Mitte spiegeln.



10 IN LAGEN ZUSCHNEIDEN

Zuerst die obere Stofflage entsprechend Ihrer Markierungen zuschneiden. • Die umliegenden Stoffränder zur Seite falten und kontrollieren, ob die Karos auf der unteren Stofflage mit der oberen Stofflage übereinstimmen. • Auf diese Weise alle Schnittteile zuschneiden.





FARBE BEKENNEN

HINTERLASSEN SIE IN DIESER MODESAISON EINEN BLEIBENDEN EINDRUCK, DENN AUFFÄLLIGE FARBEN SIND DER HIT! KREIEREN SIE ORIGINELLE KOMBINATIONEN FÜR EINEN MODISCHEN LOOK. FARBE BEKENNEN HAT NOCH NIE SO VIEL SPASS GEMACHT!



MODEL TRÄGT GRÖSSE 36 UND IST 1,78 M | FOTOGRAFIE: DAFNE EDERVIEN | STYLING: ORA BOLLEGRAAF | VISAGIE: SHAREN @ CARMEN ZOMERS AGENCY



JERSEY-TIME

◀ Dieses schmal geschnittene Jerseykleid (15, siehe auch S. 7 und 9) fühlt sich an wie eine zweite Haut.

Das elegant in Falten gelegte Detail an der breiten Halsblende und die Schleife auf dem Rücken verleihen diesem Kleid Mode-Allüren.

Stoffe: bedruckter Jersey
+ schwarzer Jersey

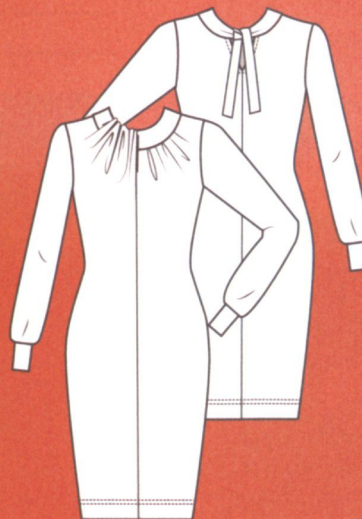
SPORTY SPICE

▶ Dieses Set sorgt mit seiner auffälligen Farbkombination für einen superfrischen sportlichen und zugleich weiblichen Auftritt. Unter das oversized Jackett (6, siehe auch S. 68) wird das Top (16, siehe auch S. 13) getragen. Hinten in der Mitte hat das Top einen Schlitz und der Kragen wird zur Schleife gebunden. Im Minirock (9) gibt es hinten zwei schräge Paspeltaschen.

Stoffe: blauer Punta di Roma,
roter Stretch-Kreppstoff
+ türkisfarbener Lyra-Jersey



6 JACKETT ●●●



15 KLEID ●●●



16 TOP ●●●



9 ROCK ●●●





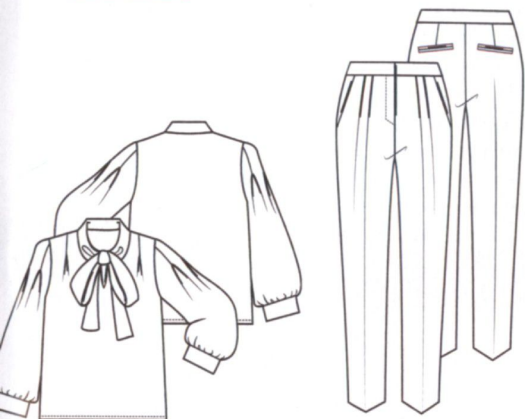
NÄHEN SIE SO
EINEN SCHÖNEN
„HERRENANZUG“
- DAS MUST-
HAVE DIESER
MODESAISON



LEOPARDENTOP

◀ Das **Top (22)**, siehe auch S. 11) mit angesagtem Leopardenmuster hat eingesteppte Falten an der Schulternaht und am oberen Ärmelansatz. Dadurch erhält der Ärmel viel Volumen und der Ärmelsaum wird gepufft. Der Saumbund aus Jersey mit Sportstreifen sorgt für einen trendy Twist. Falls Sie es lieber etwas dezenter mögen, wählen Sie einen einfarbigen Saumbund. Zum Top wird die Bundfalten**hose (7)** getragen.

Stoffe: bedruckte Viskose + Baumwollsatin mit Stretch



22 TOP ●●



7 HOSE ●●●

PINKER ANZUG

► Der stilvolle Herrenanzug ist das Must-have dieser Modesaison. In dieser Ausführung sehen Sie überraschend weiblich damit aus durch den glänzenden rosafarbenen Stoff. Das **Jackett (3)** ist schmal tailliert mit steigendem Revers (Spitze nach oben). Die Bundfalten**hose (7)** hat einen schmalen Bund mit Hakenverschluss und hinten Paspeltaschen zur Zierde.

TIPP

Ein klassischer Kreppstoff oder Gabardine - ggf. in einer dezenteren Farbe - eignen sich auch prima für diesen eleganten Anzug. Der Stoff sollte einen gewissen Stretchanteil haben für mehr Tragekomfort.

Stoffe: Baumwollsatin mit Stretch



3 JACKETT ●●●





TRENDFARBEN

◀ Dieses Outfit in Lila und Grün ist super bequem. Das **Top (13)**, siehe auch S. 12) hat eine schöne Wickeloptik und Schulterpassen mit einer kecken Rundung an der Vorderseite. Durch die breite Blende am Saum kann es auch prima zu einem Rock getragen werden.

Die **Culotte (11)** ist ein einfach zu nähendes Modell mit Bund und hinten in der Mitte einem verdeckten Reißverschluss.

TIPP

Wir haben sie aus Stretch-Kreppstoff genäht, aber Punta di Roma – ein fester Jersey – eignet sich auch prima. Dadurch erhält die Culotte einen Siebzigerjahre-Look, vor allem wenn Sie Bügelfalten einpressen. Eine lange Variante der Culotte finden Sie auf S. 13 und 68: **Hose (10)**.

*Stoffe: Lycra-Jersey
+ Stretch-Kreppstoff*



13 TOP ●●●

11 CULOTTE ●●●

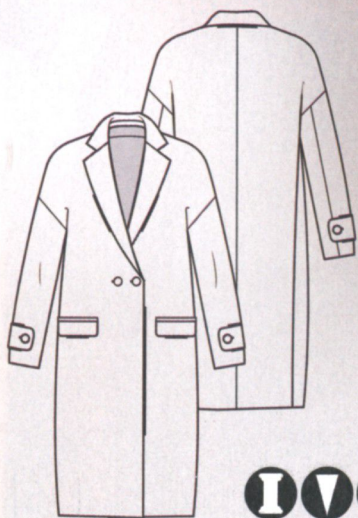
BOUCLÉ-KARO

► Dieser türkis-lila-schwarze Karostoff eignet sich prima für den **Kurzmantel (5)**, siehe auch S. 10 und 66). Das Modell schließt mit zwei Knöpfen und es hat Pattentaschen. Der tiefe Ärmelansatz legt sich schön um die Schultern, wodurch diese nicht zu breit wirken.

TIPP

Falls Sie leicht frieren, nähen Sie gleich mehrere Knopflöcher und füttern Sie den Mantel mit einem leicht wattierten Futterstoff. Wählen Sie einen Mantelstoff mit einem großen Wollanteil, denn das hält super warm.

Stoff: wolliges Bouclé



5 MANTEL ●●●
Größen 34 bis 54



TIPP

Diese Jacke hat einen Reißverschluss, der von oben und unten teilbar ist. Sie können ihn somit für mehr Bewegungsfreiheit auch von unten öffnen. Gerade auf dem Fahrrad ist das sehr praktisch.



PURPLE RAIN

◀ Diese 'shiny' Jacke schützt Sie gegen Wind und Wetter und sieht obendrein super modisch aus. Das Modell aus Lackleder ist eine Variante des **Mantels (5)**, siehe S. 10 und 65). Zwischen dem rechten Vorderteil und dem Besatz wird eine der Reißverschlusshälften zwischengenäht. Die andere Hälfte ist auf dem linken Vorderteil mit orangefarbenem Zierband aufgesteppt. Die Ärmelriegel wurden weggelassen. Zu dem Mantel passt das **Kleid (12)**, siehe auch S. 21): ein stilvolles Modell, das durch den Plisseerock ein wenig an die Siebzigerjahre erinnert. Die Stoffteile haben wir vor dem Nähen plissieren lassen (siehe S. 22). Sie können den Stoff aber auch glatt verwenden.

TIPP Damit die Jacke besonders wetterbeständig wird, verwenden Sie wasserdichte Reißverschlüsse.

Stoffe: Lackpolyester + schwarzer Jersey + gewebter Polyester

FRÖHLICHES VOLANTKLEID

Das **Kleid (1)**, siehe auch S. 72) ist ein einfach zu nähendes Modell mit angeschnittenen Ärmeln und Seitenteilen. Durch den rosafarbenen Volant aus Voile – der einen schönen Kontrast bildet zum knallorangen Babycordsamt – erhält dieses Modell einen fröhlichen Twist.

TIPP Sie können den Volant auch aus dem orangefarbenen Cordsamt nähen. Sie können den Volant auch komplett weglassen, falls Sie lieber ein Basic-Kleid möchten.

Stoffe: Voile + Babycordsamt



5 MANTEL ●●●

12 KLEID ●●●

1 KLEID ●●



COMEBACK Big Blazer

GRÖSSE
36

Der oversized Blazer ist zurück in der Mode. Das sind tolle Nachrichten! Denn mit diesem Item können Sie unglaublich viel anstellen. Sie können ihn casual tragen – wie hier – zu einer Jeans. Oder mit einer Hose dazu in dem gleichen Stoff als angesagten Herrenanzug. Und nicht ganz unwichtig: Ein oversized Blazer schmeichelt und kaschiert! Kurzum: ein Must-make!

KAROTREND

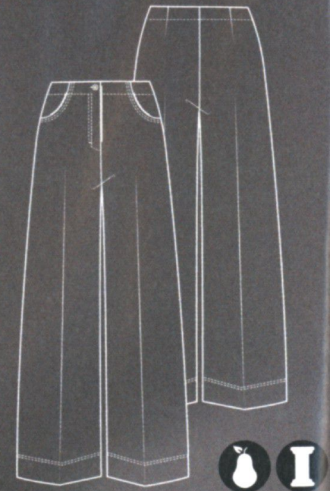
Mit dem oversized **Jackett** (6, siehe auch S. 61) in klassischem Karodessin schlagen Sie zwei Fliegen mit einer Klappe. Denn beides ist derzeit total „in“. Genau so wie die **Hose** (10, siehe auch 13) mit weiten Hosenbeinen. Diese können Sie aus dem gleichen Karostoff nähen, um daraus einen angesagten Herrenanzug zu machen.

Ein Stoff in Grauton passt auch prima. Oder Ihnen gefällt vielleicht die Bündfaltenhose (8) dazu am besten. Schauen Sie einfach welches Modell Ihnen am besten steht.

*Stoffe: Karostoff aus Baumwolle/
Polyester + Stretch-Denim*



6 JACKETT ●●●
Größen 34 bis 54



10 HOSE ●●●
Größen 34 bis 54



GRÖSSE
50



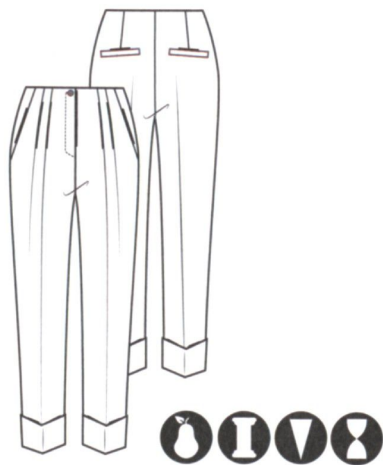
STICKEREI

Das **Jackett (6)**, (siehe auch S. 61) ist an sich ein elegantes Kleidungsstück, aber in Kombination mit einer **Jeans-hose (8)**, (siehe auch S. 12, 13) erhalten Sie einen casual Look. Was auch toll ist an diesem Modell: Es fällt über den Po und es gibt einen tiefen V-Ausschnitt mit einem großzügigen Reverskragen. Dieses Modell ist aus einem warmen bestickten Stoff.

*Stoffe: besticktes Polyacryl
+ Stretch-Denim*



6 JACKETT ●●●
Größen 34 bis 54

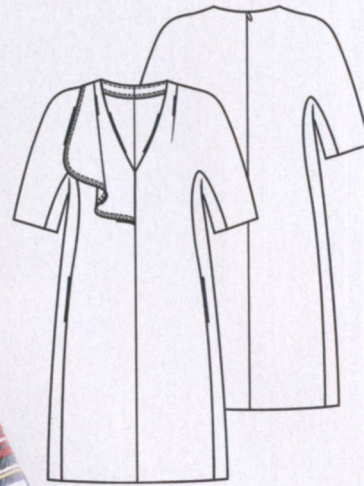


8 HOSE ●●●
Größen 34 bis 54

LIEBLINGS-MODELL

Ein verspieltes Kleid mit Volant steht jeder Fashionista.

Ob Sie es aus Schottenkaro nähen, oder aus einem weich fallenden Denim, schön wird es auf jeden Fall!



1 KLEID ●●
Größen 34 bis 54

FEINER VOLANT

Das **Kleid (1)**, siehe auch S. 67) ist ein bequemes Modell, das gute Laune macht. Der Volant ist an der Außenkante mit einem Overlockstich versäumt und zwischen die vordere Mittelnaht gesteppt. Hinten in der Mitte gibt es einen langen Reißverschluss. Das Karomuster ist diagonal zueinander verarbeitet, daher verlaufen die Fäden schräg. Der Karostoff für die Seitenteile wurde horizontal verarbeitet. In den Teilungsnahten gibt es Taschen.

TIPP Einen Karostoff in der Naht schön durchgehend in einander übergehend hinzubekommen, kostet etwas Zeit und Geschick. Wenn Sie einen einfarbigen Stoff verwenden, sind Sie natürlich schneller fertig.

Stoff: gewebtes Schottenkaro



TIPP!

AUCH OHNE VOLANT
EIGNET SICH DIESER
SCHNITT FÜR VIELE
FIGURTYPEN: WEIT
GESCHNITTEN UND
WEIBLICH



WOHLFUHL- Effekt

Zöpfe und Ajourstrukturen,
tief angesetzte
Raglanschrägungen
und die Knopfblende,
die in einen Rolli
übergeht – zugegeben,
diese beeindruckende
Ponchojacke erfordert ein
bisschen Strickkönnen.
Aber lassen Sie sich Zeit,
denn dieses gute Stück
kommt auch im Winter zum
Einsatz.

Aus meliertem Flauschgarn wird der Zopf-Strukturpulli zum gemütlichen Herbstbegleiter. Für einen modernen Twist sorgt der locker fallende Kragen, der gerne auch mal über die Schulter rutschen darf.



Anleitung siehe
Seite 75

FOTO: BOB LEINDERS

Hefttipp

Diese beiden Modelle stammen aus der Zeitschrift Sabrina 19010. Darin finden Sie noch viele weitere tolle Modelle, die Strickerinnenherzen höher schlagen lassen. Die Ausgabe können Sie auch direkt bestellen über www.oz-shop.de.





Ponchojacke

Größe: Einheitsgröße

Material: 550 g Beige (Fb 0026) „Malou Light“ (72% Alpaka, 16% Polyamid, 12% Wolle, LL = 190 m/50 g) von LANGYARNS. 1 ADDI-Rundstrick-Nr 4,5, 8 Knöpfe in Rostbraun (Art.-Nr 12935, 36“, Fb 03) von JIM KNOPF.

Gl re: Hin re M, Rückr li M.

Grundmuster: MS = 26 M. Lt Strickschrift 1 arb. Gezeichnet sind die Hinr. In den Rückr M str, wie sie erscheinen, U li str. M-Einteilung siehe Text. Die 1. - 52. R stets wdh. Hinweis: Bei Zu- und Abnahmen darauf achten, dass sich U

und zugestr M ausgleichen. Unvollständige Verkreuzungen am Rand nicht arb, sondern die M zunächst gl re str.

Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 5. Lt Strickschrift 2 arb. Gezeichnet sind die Hinr. In den Rückr M str, wie sie erscheinen. Den MS und die 1. - 4. R stets wdh.

Kl Perlmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel. In den Rückr re erscheinende M li abstr und umgekehrt.

Rippenmuster: Gerade M-Zahl. Hin- und Rückr: Rdm, 1 M re, 1 M li im Wechsel, Rdm.

Maschenprobe im Grundmuster: 18 M und 23 R = 10 x 10 cm; **im Zopfmuster:** 21,5 M und 22,5 R = 10 x 10 cm; **im kl Perlmuster:** 16 M und 22,5 R = 10 x 10 cm.

Hinweis: Die Bordüren der Vorderteile und des Rückenteils separat quer str. Pfeile im Schnitt = Strickrichtung.

Rückenteil: 36 M anschl und im Grundmuster str, dabei zwischen den Rdm mit den mittl 34 gezeichneten M der Strickschrift beginnen (= von Doppelpfeil bis Doppelpfeil). Gleichzeitig für die seitl Saumrundungen ab Anschlag beids in jeder 2. R 1 x 15, 1 x 12, 1 x 7, 1 x 5, 2 x je 4, 5 x je 3 und 5 x je 2 M neu dazu anschl und in das Muster einfügen (Mustersatz stets wdh) = 180 M. Für die Raglanschrägungen nach 15 cm = 34 R ab Anschlag beids 1 x 1 M, dann 1 x in der folg R und 2 x in jeder 2. R, danach * 2 x in jeder R und 2 x in jeder 2. R je 1 M abn (= die Rdm mit der M davor bzw danach mustergemäß zusstr), ab * noch 16 x wdh. Nach 62,5 cm = 144 R ab Anschlag die restl 36 M stilllegen.

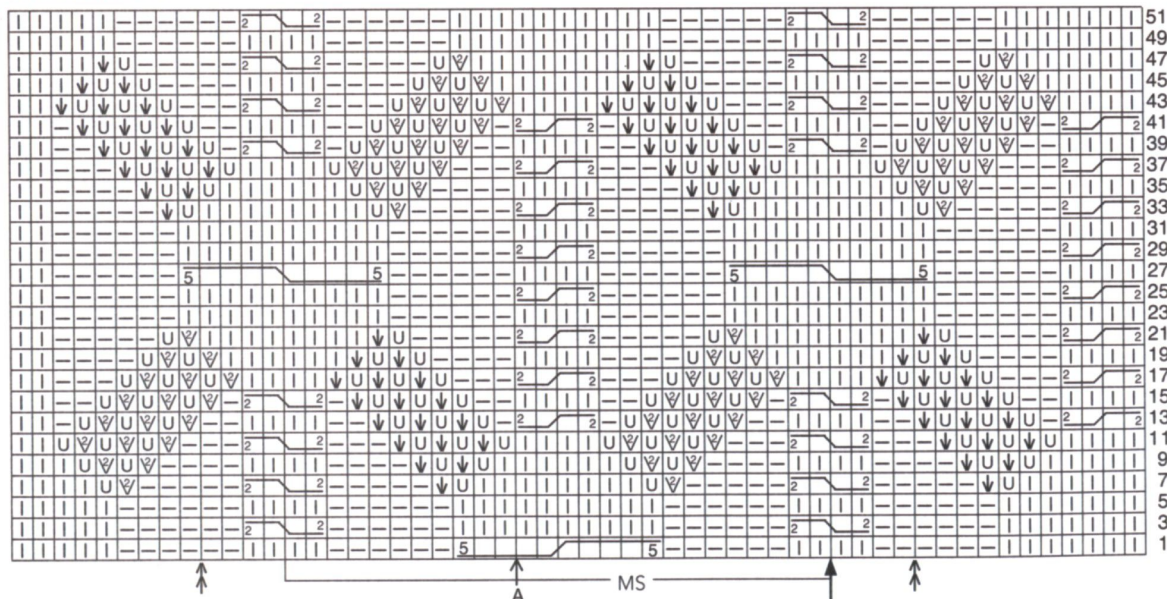
Li Vorderteil: 32 M anschl und im Grundmuster str, dabei mit der 27. R der Strickschrift beginnen und die M wie folgt einteilen: Beginnen mit 1 Rdm und den M vor dem MS, dann die M bis Pfeil A 1 x str, enden mit 1 Rdm. **Gleichzeitig** für die seitl Saumrundung ab Anschlag beids in jeder 2. R 1 x 12, 1 x 10 und 1 x 7 M neu dazu anschl und in das Muster einfügen (Mustersatz stets wdh) = 90 M. Für die Raglanschrägung nach 3,5 cm = 8 R ab Anschlag am re Rand 1 x 1 M, dann 3 x in jeder 2. R und 1 x in der folg 4. R, * 4 x in jeder 2. R und 1 x in der folg 4. R je 1 M abn, ab * noch 7 x wdh. **Gleichzeitig** für die Ausschnittschrägung mit Beginn der Raglanschrägungen am li Rand 27 x in jeder 4. R je 1 M abn. Nach 51 cm = 118 R ab Anschlag die restl 18 M stilllegen.

Re Vorderteil: Gegengl str, das Muster jedoch genauso einteilen.

Ärmel: 37 M anschl und für den Bund zwischen den Rdm im Zopfmuster str. Nach 9 cm = 20 R ab Anschlag 2 R gl re str, dabei in der Hinr zwischen den Rdm jede M verdoppeln (= aus jeder M 1 M re und 1 M re verschr herausstr) = 72 M. Dann die folg Rückr wie folgt str: 8 M neu dazu anschl, innerhalb der folg 72 M gleichmäßig vert 18 M zun (= 1 M li verschr aus dem Querfaden herausstr) und am R-Ende 8 M neu dazu anschl = 106 M. Nach 10 cm = 22 R ab Anschlag im Grundmuster weiterarb, dabei das Muster von der Mitte aus einteilen und mit der 35. R der Strickschrift beginnen. **Gleichzeitig** für die Raglanschrägungen ab Bund beids 49 x abw in jeder 2. und 4. R je 1 M abn. Nach 64,5 cm = 148 R ab Bund die restl 8 M stilllegen.

Bordüre Rückenteil: 53 M anschl und ohne Rdm in folg Einteilung str: 8 M kl Perlmuster, 45 M Zopfmuster. Nach 119 cm = 268 R ab Anschlag alle M abk.

Strickschrift 1



Zeichenerklärung:

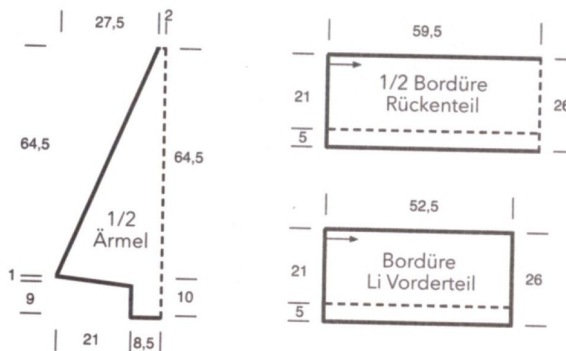
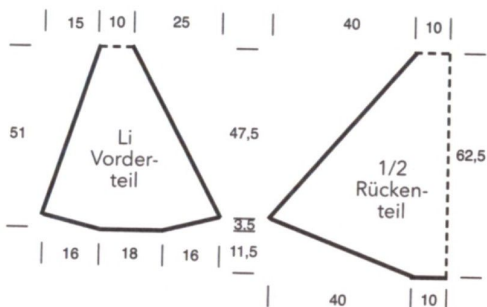
- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 Umschlag
- = 2 M re zusstr
- = 1 Überzug: 1 M re abheben, 1 M re str und die abgehobene M darüberziehen
- = 4 M nach li verzipfen re: 2 M auf eine Zopf-Nd vor die Arbeit legen, 2 M re und die M der Zopf-Nd re str

- = 4 M nach re verzipfen re: 2 M auf eine Zopf-Nd hinter die Arbeit legen, 2 M re und die M der Zopf-Nd re str
- = 10 M nach re verzipfen re: 5 M auf eine Zopf-Nd hinter die Arbeit legen, 5 M re und die M der Zopf-Nd re str
- = 10 M nach li verzipfen re: 5 M auf eine Zopf-Nd vor die Arbeit legen, 5 M re und die M der Zopf-Nd re str

Strickschrift 2



Fertigstellung: Die Bordüren mit der im Stricken li Seitenkante an die Saumkanten inkl der Saumrundungen der Vorderteile und des Rückenteils nähen, dabei entsprechend einhalten. Die Raglannähte schließen, dabei laufen die Ärmel in die oberen ca 12 cm der Bordüren von Vorder- und Rückenteil. Die restl seitl Bordürenkanten sowie die Nähte der Ärmelbündchen schließen. Für den Kragen die stillgelegten M aller Teile nacheinander auf die Rundstrick-N nehmen = 88 M. Dann beginnend mit 1 Rückr über 4 cm = 10 R im Rippenmuster str. In der folg Rückr im Zopfmuster weiterarb (das Zopfmuster wird von innen gestrickt und erscheint durch das Umschlagen des Kragens auf der Vorderseite der Ponchojacke), dabei beginnen mit 1 Rdm und der letzten M des MS, den MS stets wdh, enden mit 1 Rdm. Für die Kragenblende nach 12,5 cm = 28 R ab Musterwechsel im kl Perlmuster weiterarb. Nach 2 cm Blendenhöhe alle M mustergemäß abk. Für die Blenden



Größe: 36/38 (42/44) 48/50

Material: 450 (550) 600 g Curry color (Fb 12975) „Adina“ (50% Baumwolle, 32% Polyacryl, 14% Wolle, 4% Polyamid, LL = 100 m/50 g) von WOLL BUTT. 1 Paar PONY-Schnellstrick-N sowie 1 PONY-Rundstrick-N Nr 6.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.
(Mustersatz stets wdh)

Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 10 + 5 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind die Hinr. In den Rückr M str, wie sie erscheinen. Mit 1 Rdm beginnen, den MS stets wdh und mit den M nach dem MS sowie 1 Rdm enden. Die 1. - 12. R stets wdh.

Gl li in Rd: Stets li M str.

Maschenprobe gl re: 14 M und 19 R = 10 x 10 cm; **im Zopfmuster:** 15 M und 20,5 R = 10 x 10 cm.

Strickschrift

Zeichenerklärung:

 $\boxed{I} = 1 \text{ M re}$
$$[\text{—}] = 1 \text{ M li}$$

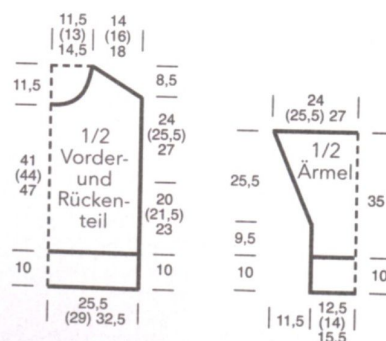
 = 5 M nach li verzopfen
re: 2 M auf eine Zopf-Nd vor die
Arbeit legen, folg 3 M re, dann
die 2 M der Zopf-Nd re str

Rückenteil: 71 (81) 91 M anschl und für die Blende zwischen den Rdm 10 cm = 19 R gl re str, dabei in der letzten R gleichmäßig vert 6 M zun = 77 (87) 97 M. Danach im Zopfmuster weiterarb. Für die Schultererschragungen nach 44 cm = 90 R (47 cm = 96 R) 50 cm = 102 R ab Blende beids 1 x 2 M, dann in jeder 2. R 8 x je 2 (5 x je 2 und 3 x je 3) 2 x je 2 und 6 x je 3 M abk. Nach 52,5 cm = 108 R (55,5 cm = 114 R) 58,5 cm = 120 R ab Blende beids noch je 3 Schulter-M abk und für den Halsausschnitt die mittl 35 (39) 43 M stilllegen.

Vorteil: Genauso, jedoch für den Halsausschnitt nach $41\text{ cm} = 84\text{ R}$ ($44\text{ cm} = 90\text{ R}$) $47\text{ cm} = 96\text{ R}$ ab Blende die mittl 9 (13) 17 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. $R\ 1 \times 4, 1 \times 3, 1 \times 2$ und $4 \times$ je 1 M abk. In Rückenteilhöhe die restl je 3 Schulter-M abk.

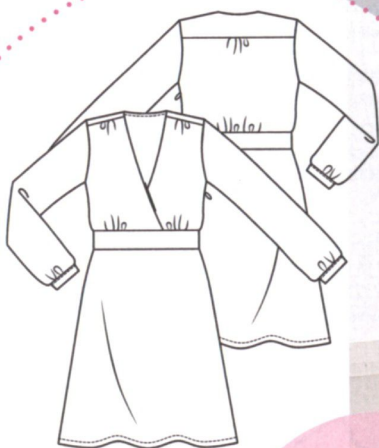
Ärmel: 35 (39) 43 M anschl und für die Blende zwischen den Rdm 10 cm = 19 R gl. stre, dabei in der letzten R gleichmäßig vert 2 (3) 4 M zun = 37 (42) 47 M. Danach im Zopfmuster weiterarb, dabei für die 2. R zwischen den Rdm den MS 4 x arb. Für die Ärmelschragungen nach 9,5 cm = 20 R ab Blende beids 1 x 1 M, dann 16 x abw in jeder 4. und 2. R je 1 M mustergemäß zun = 71 (76) 81 M. Nach 35 cm = 72 R ab Blende alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für den Kragen mit der Rundstrick-N aus dem vord Halsausschnitt 58 (61) 64 M und aus dem rückw Halsausschnitt die 35 (39) 43 stillgelegten M auffassen = 93 (100) 107 M insg. In Rd gl li str. Nach 18 cm Kragenhöhe alle M locker abk. Ärmel einsetzen, Seiten- und Ärmelnahte schließen.



Entwurf es selbst!

Mehr machen aus den Fashion Style-Schnitten!
Das ist die Mission von Liesl.
Sie wird von einem Kleidungsstück inspiriert, wählt den passenden Stoff für den Look und sucht dann einen Fashion-Style-Schnitt, der gut dazu passt.
In dieser Ausgabe: das Herbstkleid.

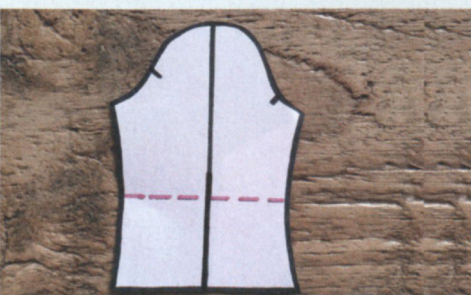
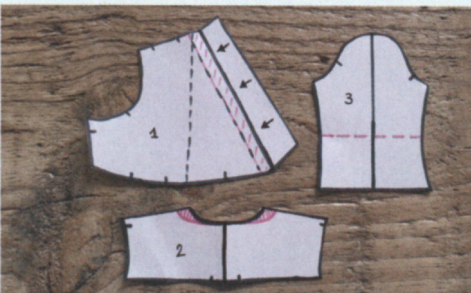
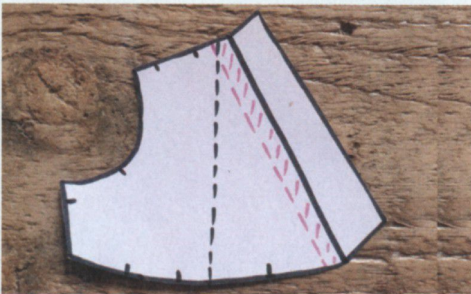


Der Basisschnitt für dieses Streifenkleid: **Kleid (24)** aus der Fashion Style Februar 2018



Liesl = Marlies Witjes

Sie gewann 2017 den online Fashion Style-Nähwettbewerb Knipster. Derzeit ist Sie in verschiedenen Social Media-Kanälen aktiv mit „Made by Liesl“. Hier zeigt sie ihre Selbstnämode mit individuellem Touch. Sie beschäftigt sich viel mit dem Thema Upcycling - der kreativen Wiederverwertung vorhandener Materialien und Modelle. In dieser Rubrik möchte sie Fashion Style-Leserinnen inspirieren, dies auch zu tun!



„Den Look habe ich in Rom gesehen, den Stoff hatte ich zu Hause, und aus der Fashion Style Februar 2018 nahm ich das Kleid 24, um meine Idee umzusetzen.“

Das Besondere an diesem Kleid ist das Spiel mit den Streifen. Ich habe die Schnittteile so aufgelegt, dass ich in dem Kleid optisch länger wirke. Das Aneinanderfügen der Schnittteile war so einfach möglich, weil der Stoff, den ich verwendet habe, keinen strikt geraden Fadenverlauf hat und von sich aus schwingt.“

„Für das Nähen dieses Schnittes kann man auch einen Trikotstoff verwenden. Ich würde dann den Schnitt eine Größe kleiner wählen.“

TIPP

„Wenn Sie als Schnittmusterpapier eine etwas dickere und transparente Plastikfolie verwenden, können Sie das Muster gut durch die Schnittteile sehen. Auf diese Weise können Sie leichter mit den Linien spielen und letztlich das Muster genauso legen, wie Sie es gerne haben wollen. Außerdem habe ich das Kleid kürzer genäht, so dass der Rock bei mir bis zum Knie fällt. Das macht dieses Kleid in den schönen Herbstfarben etwas flotter!“

1

„So verpassen Sie dem Schnitt noch ein bisschen mehr Schwung: Machen Sie das Dekolleté etwas tiefer, indem Sie die Bruchlinie des vord. Besatzes 2,5 cm verschieben (siehe die rosa gestreifte Markierung).“

2

„Passen Sie auch die Halslinie der Schulterpasse an, damit die Schulterkanten gleich lang sind.“

3

„Ich wollte das Kleid auch im Sommer tragen, deshalb habe ich die Ärmel gekürzt.“



SCHAUEN SIE SICH AN, WIE LIESL
DAS HERBSTKLEID NÄHT:
KNIPMODE.NL/LIESL

ZWEI SCHNITTE, FÜNF MAL ANDERS

Lassen Sie sich überraschen, wie sich ein Stoff oder Dessin auf den gleichen Schnitt auswirkt: Zwei Modelle werden hier in den neuesten Trendstoffen fünf mal anders umgesetzt.

1

KUSCHELIGER SAMT

Dieses Kleid eignet sich für die verschiedensten Anlässe. Durch den schönen Samtstoff mit Blumenrelief hat es etwas Festliches – große glitzernde Ohrringe dazu und fertig! Falls Sie es doch lieber im Alltag tragen möchten, kombinieren Sie es im Winter mit einer schönen langen Strickjacke mit tiefem V-Ausschnitt.

Stoff: Samtstoff mit Blumenrelief

2

GOLDENE BORDÜRE

Durch das unterschiedliche Dessin des Stoffes für den Schal und das goldfarbene Fransenband erhält das Kleid eine originelle Wirkung. Falls Sie es lieber etwas dezenter mögen, können Sie auch für alle Stoffteile das Stäbchendessin wählen und lange schwarze Fransen an den Saum des Schals steppen.

TIPP Verleihen Sie diesem Outfit zusätzlichen Pfiff mit einer gelben Strumpfhose.

Stoffe: Kreppstoff mit Stäbchendessin + gepunktete Viskose

3

ITALIAN MOOD

Gelb ist auch in diesem Herbst wieder eine DER Trendfarben. Das ist wunderbar, denn Goldgelb hellt Ihre Stimmung in den dunklen Wintermonaten auf. Das ausgelassene „Schalmuster“ in italienischem Stil macht dieses Kleid zu einem farbenfrohen Exemplar, das Sie auch prima zu einem feierlichen Anlass tragen können.

Stoff: bedruckter Satin

4

SATIN SPECIAL

Hier präsentieren wir Ihnen ein Dessin voller Ketten, in dem Sie maximale Kombinationsfreiheit haben. Es ist charmant durch den Satin und bequem durch die A-Linie. Die zum Saum hin weiter werdenden Ärmel sind an den Schultern in Falten gelegt. Der angesteppte weich fallende Schal ist mit einem Fransenband verarbeitet.

Stoff: Satin mit Hermès-ähnlichem Print

5

FEDERKRAFT

Dieses Kleid ist ein schön locker fallendes Modell mit lässigem Fransenschal, der hinten an der Halsausschnittkante festgesteppt ist. Das Kleid hat keinen Reißverschluss.

TIPP Tragen Sie dazu Kniestrümpfe in einem Gelb oder Orange des Kleides und Sie erhalten ein Outfit mit noch mehr Ausstrahlung.

Stoff: bedruckte Viskose



1



21 KLEID ●●

- KLEID 21**
- ausgestelltes Modell
 - passender Schal mit Fransenband
 - voluminöse Ärmel mit eingestepten Falten

6

KETTENREAKTION

Dieses flamboyante Modell erhält durch den glänzenden, weich fallenden Satin mit ausdrucksstarkem Print eine besondere Ausstrahlung. Der Print scheint inspiriert von den Dessins des berühmten Modehauses Hermès. Die bordeauxrote Farbe sorgt für einen zusätzlichen edlen Akzent.

Stoff: bedruckter Satin

7

BLAUER LEOPARD

Das klassische Leopardenmuster – derzeit in allerlei Arten und Farben erhältlich – ist noch immer total in.

Mit diesem Veloursjersey erleben Sie hohen Tragekomfort und setzen ein starkes Modestatement.

Stoff: bedruckter Veloursjersey

8

RIESENROSEN

Der Satin dieses Kleides fällt auf durch die riesigen Rosen in der außergewöhnlichen Farbkombination Petrolblau und Rosa.

Einfarbig geht natürlich auch!

Stoff: bedruckter Polyestersatin

9

SCHLANGENVELOURS

Dass Tierprints schon eine Weile angesagt sind, ist nicht zu leugnen. Und manche neuen Varianten MUSS man einfach haben! So auch diesen Schlangenprint in blaugrauen Farbtönen in Veloursleder-Look: Das super weiche Velourslederimitat ist kaum von echtem zu unterscheiden.

Stoff: bedrucktes Veloursleder

10

COOLE STREIFEN

In den neuen Modekollektionen sind alle möglichen Streifendessins zu sehen.

Besonders schön sind unregelmäßige Breiten wie bei diesen Blockstreifen auf dem Kreppstoff. Falls Sie die glockig fallende Stufe am Saum des Kleides zu auffällig finden, können Sie sie weglassen oder halbieren.

Stoff: Kreppstoff





19 KLEID ●●●

KLEID 19

- romantisches Modell
- V-Ausschnitt mit Bindeband
- voluminöse Dreiviertelärmel mit eingestepten Falten
- Taillenblende
- breite in Falten gelegte Stufe am Saum

Mit extra vielen Schnitten

- Legen Sie jetzt schon los für die Feiertage!
Mit tollen Kleidern inklusive Figur- und Stylingtipps
- Jumpsuits im Partystil + Hosenanzug mit
perfektem Sitz
- Vintagekleid + Deuxpièces
- Herrliche Homewear: Rentier-Sweater + Hausanzug



Festliche Outfits

Schick und bequem



Kleid im
Vintagestil



Kuschelige Homewear



Die Fashion Style 11/19
erhalten Sie ab
27. November 2019
an Ihrem Kiosk.